

30. Juli 2014 - 00:05 Uhr · · Oberösterreich

Wo spielt die coolste Musi im Land?



Die Ortsmusik Traunkirchen hat es sich bei der Cold Water Challenge sogar noch gemütlich gemacht. Bild: Hörmandinger

LINZ. Mehr als 200 Videos heimischer Kapellen, die bei der "Cold Water Challenge" freiwillig mit ihren Instrumenten baden gingen, stehen auf nachrichten.at zur Abstimmung bereit.

Abstimmung: Bis zum 6. August können Sie nun einmal pro Tag auf **nachrichten.at/cwc** für Ihre Favoriten stimmen. Mehr als 150 Videos warten. Das Orchester, das am Ende die meisten Punkte gesammelt hat, gewinnt. Als Preise winken eine opulente Jause mit Freistädter Bier und Catering vom Leberkas Pepi oder 25 Eintrittskarten in die Therme Bad Ischl.

Es ist wahrscheinlich der unterhaltsamste Internettrend des heurigen Sommers: Die "Cold Water Challenge" treibt in ganz Österreich Musikkapellen in Seen, Flüsse, Bäche oder Schwimmbecken, um dort ein Stück zum Besten zu geben. Der ganze Spaß wird dann noch gefilmt und das Video als Beweis ins Internet gestellt.

Jeder Verein, der mitmacht, nominiert in seinem Video drei weitere Kapellen, die dann binnen 48 Stunden ebenfalls ein feuchtfröhliches Musikvideo drehen und online stellen müssen. Tun sie das nicht, müssen sie ihren Herausforderern eine Jause spendieren. Verweigerer gibt es aber bisher kaum welche. In ihren Videos beweisen die heimischen Orchester vor allem eines: Sie haben Sinn für Humor.

Zu den Videos

Auch Landesmusikdirektor Walter Rescheneder ist von den badenden Kapellen begeistert: "Blasmusik muss nicht immer streng traditionell sein. Brauchtum ist flexibel und vielseitig. Genau das verkörpert dieser Trend." Würde auch der Herr Direktor in Badehose ein Stück zum Besten geben? "Ich würde sofort mitmachen, wenn man mich fragt", sagt Rescheneder.

Aber nicht nur die höchsten Vertreter der heimischen Musikvereine loben den Internettrend in den höchsten Tönen. Es sind vor allem die jungen Musiker, die die Aktion mit Begeisterung mittragen und so zeigen, dass Blasmusik vieles ist, aber bestimmt nicht langweilig. Raphael Aichinger (23) von der Musikkapelle Hartkirchen ist einer dieser Musiker. Die Hartkirchener meisteren die Cold Water Challenge mit einer durchaus außergewöhnlichen Idee: Die Musiker marschierten kurzerhand durch eine eingeschaltete Autowaschanlage und ließen sich auch von den riesigen Bürsten dabei nicht aus dem Takt bringen. "Ich find's halt cool, weil's mit einer Musikkapelle angefangen hat und jetzt eigentlich schon ziemlich weite Kreise gezogen hat. Da sieht man mal, wie groß das Netzwerk von uns Musikern ist und dass jeder irgendwo wen kennt. (hip)

Quelle: nachrichten.at

Artikel: http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Wo-spielt-die-coolste-Musi-im-Land;art4,1456225